

Dr. Wolfgang Burk

Privatpraxis für  
Ganzheitliche Zahnheilkunde



26123 OLDENBURG  
von-Müller-Str.28  
Telefon:0441 / 882827  
Telefax : 0441 / 86195  
[OldenBurk@t-online.de](mailto:OldenBurk@t-online.de)  
[www.OldenBurk.de](http://www.OldenBurk.de)  
[www.zahn-umwelt-  
medizin.de](http://www.zahn-umwelt-<br/>medizin.de)

### „Endlagerstätte Mundhöhle“

Der über den Tellerrand hinausschauende **Zahn-Arzt** sieht sich heute nicht nur konfrontiert mit der Frage der Verträglichkeit von Amalgam, „Gold“-Legierungen, Keramiken, Titanimplantaten, Klebern, Zementen, Kunststoffen, sondern auch mit ca. 70 000 „Alltagschemikalien“.

Er muss bei Allergien und immunologischen Unverträglichkeiten zusätzlich einige tausend in der Zahnmedizin verarbeitete Materialien abgrenzen. Dazu kommen Auswirkungen von **Strahlung**, elektro-magnetisch, radioaktiv (durch Röntgen, Fallout), UV, **Gifte** aus dem baubiologischen Bereich (Radon, Pilze, Schimmel), Agro-Gentechnologie und Nanotechnologie, **Medikamente** mit ihren Nebenwirkungen und Wechselwirkungen... und und und...

**wohl wissend, dass uns erst die Gesamtschau der Um-und Innenwelt eines Menschen der möglichen Lösung seiner Probleme näher bringen kann.**

### „Zahn-Heil-Kunde von oben bis unten“

Darf der Zahn-Arzt eine Brücke eingliedern, ohne zuvor die Gesamtstatik des Patienten von der Augenmuskulatur über die Okklusion via Wirbelsäule-Beckenschiefstand bis zum Fußgewölbe beurteilt zu haben!? (Posturologie). Können Sie einen Atlas oder eine Beckenverwringung dauerhaft stabilisieren, ohne mit einem Ganzheitlichen Zahn-Arzt zu kooperieren!?

Wie entscheiden Sie, wer mit der Therapie beginnt,- der Zahnarzt oben, oder der Osteopath unten?  
Hier baut der Referent im wahrsten Sinne Brücken von oben bis unten!